

SPIELPLAN DER BEZIRKSLIGA IV

1. Spieltag, 9. August

Lippstadt 08 II — Heide-Paderb.
Germ. Westerwiehe — B. Lippspr.
SVA Langeneicke — SV Marienloh
SuS Cappel — SV 03 Geseke
SV Attein 21 — SC Borchon
SuS Westenholz — FC Kaunitz
TuRa Elsen — SC RW Husen
Delbrücker SC II — Langenberg
Spielfrei: SJC Hövelriege

2. Spieltag, 16. August

Hövelriege — SuS Westenholz
FC Kaunitz — SV Attein 21
SC Borchon — SuS Cappel
SV 03 Geseke — SVA Langeneicke
Marienloh — Germ. Westerwiehe
B. Lippsprunge — Delbrücker SC II
Langenberg — Spielv. Lippst. 08 II
SV Heide-Paderborn — TuRa Elsen
Spielfrei: SC RW Husen

3. Spieltag, 23. August

Spielv. Lippstadt 08 II — Elsen
Germ. Westerw. — SV 03 Geseke
SVA Langeneicke — SC Borchon
SuS Cappel — FC Kaunitz
SV Attein 21 — SJC Hövelriege
SuS Westenholz — SC RW Husen
GW Langenberg — B. Lippsprunge
Delbrücker SC II — SV Marienloh
Spielfrei: SV Heide-Paderborn

4. Spieltag, 30. August

SC RW Husen — SV Attein 21
SJC Hövelriege — SuS Cappel
FC Kaunitz — SVA Langeneicke
Borchon — Germ. Westerwiehe
SV 03 Geseke — Delbrücker SC II
SV Marienloh — GW Langenberg
Bad Lippspr. — Spielv. Lippst. 08 II
Heide-Paderborn — Westenholz
Spielfrei: TuRa Elsen

5. Spieltag, 6. September

Germ. Westerwiehe — FC Kaunitz
Langeneicke — SJC Hövelriege
SuS Cappel — SC RW Husen
SV Attein 21 — Heide-Paderborn
SuS Westenholz — TuRa Elsen
Bad Lippsprunge — SV Marienloh
GW Langenberg — SV 03 Geseke
Delbrücker SC II — SC Borchon
Spielfrei: Spielv. Lippstadt 08 II

6. Spieltag, 13. September

SC RW Husen — Langeneicke
Hövelriege — Germ. Westerwiehe
FC Kaunitz — Delbrücker SC II
SC Borchon — GW Langenberg
SV 03 Geseke — Bad Lippsprunge
Marienloh — Spielv. Lippstadt 08 II
TuRa Elsen — SV Attein 21
Heide-Paderborn — SuS Cappel
Spielfrei: SuS Westenholz

7. Spieltag, 19. September

SV Marienloh — SV 03 Geseke

7. Spieltag, 20. September

Spielv. Lippst. 08 II — Westenholz
Germ. Westerwiehe — Husen
Langeneicke — Heide-Paderborn
SuS Cappel — TuRa Elsen
Bad Lippsprunge — SC Borchon
GW Langenberg — FC Kaunitz
Delbrücker SC I — SJC Hövelriege
Spielfrei: SV Attein 21

8. Spieltag, 27. September

SC RW Husen — Delbrücker SC II
SJC Hövelriege — Langenberg
FC Kaunitz — Bad Lippsprunge
SC Borchon — SV Marienloh
Geseke — Spielv. Lippstadt 08 II
SuS Westenholz — SV Attein 21
TuRa Elsen — SVA Langeneicke
Heide-Paderb. — Germ. Westerw.
Spielfrei: SuS Cappel

9. Spieltag, 3. Oktober

SV Marienloh — FC Kaunitz

9. Spieltag, 4. Oktober

Spielv. Lippstadt 08 II — Attein 21
Germ. Westerwiehe — TuRa Elsen
SuS Cappel — SuS Westenholz
SV 03 Geseke — SC Borchon
Bad Lippsprunge — Hövelriege
GW Langenberg — SC RW Husen
Delbrücker SC II — Heide-Paderb.

Spielfrei: SVA Langeneicke

10. Spieltag, 11. Oktober

SC RW Husen — Bad Lippsprunge
SJC Hövelriege — SV Marienloh
FC Kaunitz — SV 03 Geseke
SC Borchon — Spielv. Lippst. 08 II
SV Attein 21 — SuS Cappel
SuS Westenholz — Langeneicke
TuRa Elsen — Delbrücker SC II
Heide-Paderborn — Langenberg
Spielfrei: Germ. Westerwiehe

11. Spieltag, 18. Oktober

Spielv. Lippstadt 08 II — Cappel
Germ. Westerwiehe — Westenholz
SVA Langeneicke — SV Attein 21
SC Borchon — FC Kaunitz
SV 03 Geseke — SJC Hövelriege
SV Marienloh — SC RW Husen
Bad Lippsprunge — Heide-Paderb.
GW Langenberg — TuRa Elsen
Spielfrei: Delbrücker SC II

12. Spieltag, 25. Oktober

SC RW Husen — SV 03 Geseke
SJC Hövelriege — SC Borchon
Kaunitz — Spielv. Lippstadt 08 II
SuS Cappel — SVA Langeneicke
SV Attein 21 — Germ. Westerw.
Westenholz — Delbrücker SC II
TuRa Elsen — Bad Lippsprunge
Heide-Paderborn — SV Marienloh
Spielfrei: GW Langenberg

13. Spieltag, 8. November

Spielv. Lippst. 08 II — Langeneicke
Germ. Westerwiehe — SuS Cappel
SC Borchon — SC RW Husen
SV 03 Geseke — Heide-Paderborn
SV Marienloh — TuRa Elsen
GW Langenberg — Westenholz
Delbrücker SC II — SV Attein 21
FC Kaunitz — SJC Hövelriege
Spielfrei: BV Bad Lippsprunge

14. Spieltag, 15. November

SC RW Husen — FC Kaunitz
Hövelriege — Spielv. Lippst. 08 II
Langeneicke — Germ. Westerw.
SuS Cappel — Delbrücker SC II
SV Attein 21 — GW Langenberg
Westenholz — Bad Lippsprunge
TuRa Elsen — SV 03 Geseke
Heide-Paderborn — SC Borchon
Spielfrei: SV Marienloh

15. Spieltag, 29. November

Lippstadt 08 II — Germ. Westerw.
SJC Hövelriege — SC RW Husen
SC Borchon — TuRa Elsen
SV Marienloh — SuS Westenholz
Bad Lippsprunge — SV Attein 21
GW Langenberg — SuS Cappel
Delbrücker SC II — Langeneicke
FC Kaunitz — SV Heide-Paderborn
Spielfrei: SV 03 Geseke

16. Spieltag, 6. Dezember

Spielv. Lippstadt 08 II — Husen
Westerwiehe — Delbrücker SC II
SVA Langeneicke — Langenberg
SuS Cappel — Bad Lippsprunge
SV Attein 21 — SV Marienloh
SuS Westenholz — SV 03 Geseke
TuRa Elsen — FC Kaunitz
Heide-Paderborn — Hövelriege
Spielfrei: SC Borchon

17. Spieltag, 13. Dezember

SC RW Husen — Heide-Paderborn
SJC Hövelriege — TuRa Elsen
SC Borchon — SuS Westenholz
SV 03 Geseke — SV Attein 21
SV Marienloh — SuS Cappel
Bad Lippsprunge — Langeneicke
Langenb. — Germ. Westerwiehe
Delbrücker SC II — Lippstadt 08 II
Spielfrei: FC Kaunitz

18. Spieltag, 20. Dezember

Heide-Paderborn — Lippstadt 08 II
Bad Lippsprunge — Westerwiehe
SV Marienloh — SVA Langeneicke
SV 03 Geseke — SuS Cappel
SC Borchon — SV Attein 21
SC RW Husen — TuRa Elsen
Langenberg — Delbrücker SC II
FC Kaunitz — SuS Westenholz
Spielfrei: SJC Hövelriege
Start in 2010 ist am 31. Januar



Siegerfoto nach dem 14 km-Lauf: Ganz links Leichathletik-Abteilungsleiter Klaus Müntefering, vorne von links die Zweite der Gesamtwertung, Mechthild Lappe, und Siegerin Judith Düweke. Hinten die drei Gesamtsieger von links: der Zweite Christian Fiedler, Sieger Swen Pöppel und der Dritte Vladislav Heints.

Düweke und Pöppel siegen im Hauptlauf

24. Bürener Volkslauf ist ein voller Erfolg

Von Herbert Simon (Text und Fotos)

Büren (WV). Im Vorfeld hat es telefonische Anfragen bis aus dem Ruhrgebiet gegeben. Die Leichtathleten des SV 21 Büren waren gespannt, ob sich die Anziehungskraft im zweiten Hochstift-Cup-Jahr fortsetzt. 72 Starter im Rahmen des Hochstift-Cups, die erste Fußballmannschaft des SV 21 Büren um Trainer Didi Wedegärtner und allein 32 Bambinis waren die Eckpunkte für den Erfolg des 24. Bürener Volkslaufes.

Der Domentalskindergarten trat mit 16 Bambinis – einheitlich in roten T-Shirts – an. Im Rahmen einer dreijährigen Förderung durch die Deutsche Olympische Gesellschaft (DOG) ist der Domentalskindergarten als Bewegungskindergarten ausgelegt. So hat Silvia Hof in ehrenamtlichem Auftrag für die DOG die Kinder auf den Start beim Bambini-Lauf vorbereitet. Die Zahl von 22 Schüler/innen auf der Bahn ist noch ausbaufähig. Die 5 km-Firmen- und -Jedermannläufer ergaben 95 Teilnehmer/innen. Der anspruchsvolle 14 km-Lauf sah 123 Läuferinnen/Läufer. 23 Läuferinnen kamen nicht ins Ziel. 295 Teilnehmer bedeuten nach 292 im Vorjahr ein erneutes Allzeithoch.

Für die gelungene Organisation standen u.a. die Freiwillige Feuerwehr Büren, die DLRG Ortsgrup-

pe Büren, die Kampfrichter, die Elternschaft des SV 21-Nachwuchses und die Langstrecklergruppe des SV 21 Büren.

Der Wettergott bescherte gute Lauftemperaturen. So verzeichneten die Wettkampflisten tolle Leistungen. Im Firmenlauf wiederholte das Hauptzollamt mit Dirk Raabe, Torsten Gewalt und Rene Klinger den Vorjahreserfolg mit der Siegerzeit von 52:25 min.. Ihr folgten die Mannschaften der BHK Kottmann und der Stadt Büren an Platz zwei und drei. Im 5 km-Jedermannlauf siegte Waldemar Gogulja vom SV 21 Büren mit 17:33 min.. Die Frauenwertung ging an den LC Paderborn. Carolinn Zinn gewann 19:30 min..

Im Hauptlauf über 14 km ging dann richtig die Post ab. Auf der sehr anspruchsvollen Strecke gin-

gen die ersten drei Plätze an: Swen Pöppel aus Paderborn (50:38 min), Christian Fiedler aus Paderborn in 52:26 min. und Vladislav Heints von Non-Stop Ultra Brakel in 52:39 min..

Die erste Frau, Judith Düweke, kam mit 1:03,24 Std. ins Ziel gestürmt. Platz zwei hinter der Läuferin von Non-Stop Ultra Brakel ging an den VfB Salzkotten: Mechthild Lappe lief 1:04,31 Std..

Durchweg positive Rückmeldungen der Starter/innen nahm das Organisationsteam gern entgegen. Im Organisationsteam war man sich zum Abschluss einig: »Wir freuen uns auf den 25. Bürener Volkslauf im Jahr 2010.« Alle Ergebnisse des 24. Bürener Volkslaufes gibt es im Internet.

@ www.svbueren.de



32 Teilnehmer/innen beim Bambini-Start über 200 m, da ging es nicht ganz ohne Begleitung. Aber die Mühe lohnte sich für die Kleinen, gab es doch Erinnerungsurkunden und kleine Präsente.

Lichtenauer Stadtpokal-Turnier beim SV Attein

Attein (WV). Vom 24. bis 26. Juli wird das Stadtpokalturnier der Stadt Lichtenau in Attein ausgetragen. Der Stadtsportverband Lichtenau und der SV Attein 21 laden herzlich ein. Das Programm:

Freitag, 24. Juli

19 Uhr: AH Kleinenberg - AH Lichtenau, 20.15 Uhr: AH Holtheim - AH Husen;

Samstag, 25. Juli

13.30 Uhr: Sieger AH Holtheim - AH Husen - AH Attein, 14.45 Uhr: AH Neuenheerse/Herbram - Sieger AH

Kleinenberg - AH Lichtenau. Danach folgen die Spiele der ersten Mannschaften. 16 Uhr: Holtheim - Henglar, 17.15 Uhr: Lichtenau - Husen, 18.30 Uhr: Kleinenberg - Neuenheerse/Herbram;

Sonntag, 26. Juli

Tudorfer Sportwoche

Viele Höhepunkte

Tudorf (gu). Die Sportwoche der Fußballer im TSV Tudorf startet am kommenden Mittwoch mit der Vorrunde zu den Stadtmeisterschaften. Um 18 Uhr steigen im Lohnkämpen-Stadion in Tudorf die Partien SV Verlar - VfB Holsen und SC Verne - SV Upsprunge, ab 19.45 Uhr schließen sich die Spiele VfL Thüle - VfB Salzkotten und SC Scharmede - TSV Tudorf an. Am Freitag stehen die Halbfinalpartien mit anschließendem Finale an, die Siegerehrung wird um 21 Uhr erwartet. Der Samstag bleibt einem internen Späturnier vorbehalten, am Sonntag schließt die Fußballwoche mit dem A-Junioren-Duell SC Paderborn 07 gegen die SG Wattenscheid (15 Uhr) und der Begegnung des TSV Tudorf gegen den SC Borchon (17 Uhr).

Das nächste Highlight im Jubiläumsjahr folgt in der letzten Woche der Sommerferien. Dann ist der TSV Gastgeber eines Camps mit 60 Mädchen und Jungs aus dem Fußballkreis Büren. Das Camp erhält am Freitag (14. August) von 11 bis 13 Uhr Besuch von der Ex-Nationalspielerin und aktuellen DFB-Botschafterin Sandra Minnert, die zu einer Trainingseinheit einlädt und sich anschließend ins Goldene Buch der Stadt Salzkotten einträgt.

@ www.tsv-tudorf.de

Etappensieg für Dorian

RG Paderborn

Paderborn (WV). Raven Lübbers, Marius Driller und Dorian Lübbers von der RG Paderborn haben an der siebten »3-Etappenfahrt« im hessischen Weilburg Odersbach teilgenommen.

Gestartet wurde das Etappenrennen für Dorian Lübbers in der Altersklasse U 13 mit einem Rundstreckenrennen (7,2 km). Dort belegte er den zehnten Platz.

Im Bergzeitfahren (1,3 km) mit einer durchschnittlichen Steigung von 13 Prozent am nächsten Tag stellte er eine neue Bestzeit von 5:18 Minuten in seiner Altersklasse auf. Auf dem anspruchsvollen Kurs des abschließenden Straßenrennens (35,4 km) fuhr Lübbers seinen zweiten Etappensieg heraus. Im Gesamtklassement reichte es für das heimische Radsporttalent am Ende zu Platz fünf.

Im Rundstreckenrennen der U 17-Fahrer (14,4 km) waren Raven Lübbers und Marius Driller im internationalen Feld arg gefordert. Sie belegten am Ende Rang 26 bzw. 29. Die Rennfahrer vom Team Mettermeier kamen beim Bergzeitfahren (1,3 km) mit Zeiten von 4:38 Minuten (Driller) und 4:23 Minuten (Lübbers) ins Ziel.

Marius Driller musste beim Straßenrennen über 59 km den Kontakt abreißen lassen, wohingegen Lübbers mit einem 19. Platz seinen 24. Platz in der Gesamtwertung bestätigte.

Titelregen für Schloß Neuhäuser Leichtathleten

Schloß Neuhaus (WV). Gleich von zwei überregionalen Meisterschaften sind Läufer des TSV Schloß Neuhaus zum Teil völlig unerwartet mit Klassensiegen und guten Platzierungen zurückgekehrt. In Meschede fanden die Westdeutschen Berglaufmeisterschaften statt. Auf dem harten, ca. 10 km langen Berganstieg wurden bei guten äußeren Bedingungen einige Erfolge verbucht.

Allen voran Goar Engeländer, der nach spannendem Rennen und wechselnden Führungspositionen den Favoriten und langjährigen Seriensieger Jochen Grob (TSV

Solingen) im Schlusspurt niederrang und zur Überraschung aller die M 55-Wertung in 40:53,0 min. gewann. Ebenfalls als Siegerin der W 35-Klasse in 45:10,4 min. kehrte Neuzugang Lucienne Cramer als Westdeutsche Meisterin heim. Vervollständigt wurde das gute Ergebnis durch Rüdiger Baum als Dritter, Engelbert Schlun als Sechster sowie Werner Gutthoff als Siebter in der M 55-Westfalenmeister-Wertung. Zudem holte sich Andreas Schuster in der M 50-Klasse in 41:59,1 min. die Vizemeisterschaft. Vor den Berglaufmeisterschaften wurden im

Paderborner Ahorn-Sportpark die Westfälischen Bahnlauf Seniorenmeisterschaften ausgetragen. Hier durfte sich Jürgen Hoffknecht als Sieger der M 35-Klasse über 1500 m in starken 4:25,23 min. sowie Goar Engeländer als Sieger der M 55-Klasse in ebenfalls hervorragenden 18:17,67 min. als Westfalen-Meister in die Annalen eintragen.

Michaela Zwiener schmückte sich gleich mit zwei Titeln in der W 35-Klasse; zum einen über 1500 m in der Zeit von 5:21,08 min., zum anderen in Zusammenarbeit mit Jutta Bergener, Gunhild Kalis

und Andrea Wehmeyer in der zum ersten mal gelaufenen 4 x 100 m-Staffel. Gleichzeitig berechtigt die gelaufene Zeit von 57,13 min. zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften.

Außerdem wurde Michaela Zwiener Zweite über 400 m in 67,19 sek.. Ebenfalls Vizemeister über 5000 m wurde Rüdiger Baum in 18:44 min. Jeweils die Bronze-Medaille gingen an Sven Kost, Klasse M 30 (5000 m in 16:41 min.), Jutta Bergener (1500 m in 5:43,06 min.) sowie Gunhild Kalis, W 30 (100 m in 14,61 sek. und Weitsprung mit 4,07 m).



Erfolgreiche Leichtathleten des TSV Schloß Neuhaus: Michaela Zwiener und Goar Engeländer. Foto: WV